

Seminarankündigung

(Schwerpunktbereiche 1 und 5)

Im Wintersemester 2023/24 biete ich folgendes Seminar an:

„Wehrhafte Demokratie – Grundidee, Ausprägungen, Fehlverständnisse“



I. Fragestellung

Daß die Demokratie gefährdet ist, ist aktuell eine medial weit verbreitete, eine Vielzahl von Menschen beunruhigende Vorstellung. Wie real diese Gefahren wirklich sind, von wem sie ausgehen und wie ihnen wirksam entgegengewirkt werden kann, sind dabei ebenso schwierig zu beantwortende wie gesellschaftlich hochrelevante Fragestellungen. Aus der verfassungsrechtlichen Perspektive läßt sich diese Problematik weiter zuspitzen dahingehend, ob und inwieweit die Demokratie sich selbst schützen kann bzw. sogar muß, wie „wehrhaft“ sie also ist oder sein sollte, welche Instrumente das Verfassungsrecht hierfür zur Verfügung stellt und wie wirksam diese sind. Dabei sind nicht nur kurrente Konfliktfelder auszuloten, sondern auch die dahinterstehenden verfassungsrechtlichen und -theoretischen Grundüberlegungen zu rekonstruieren.

II. Themenvorschläge

Im Sinne dieser Fragestellung kommen etwa folgende Themen für Referate und Seminararbeiten in Betracht:

- „Militant democracy“ bei Karl Loewenstein
- Wie wehrlos war die Weimarer Demokratie?
- Instrumente der „wehrhaften Demokratie“ i.S.d. Grundgesetzes
- Meinungsfreiheit, cancel culture, deep fakes und Haßrede – Diskursivität als (gefährdete) Grundlage der Demokratie
- Grundidee und Funktionswandel des Verfassungsschutzes in Bund und Ländern
- Verfassungsgerichtsbarkeit in demokratisch volatilen Zeiten
- Medienmacht und Ohnmacht gegenüber sozialen Medien
- „Keine Toleranz gegenüber Intoleranten!“ – wo liegen die Grenzen, und wer legt sie fest?
- Einsatzbereich, Entwicklungslinien und Mißbrauchspotential des Parteiverbotsverfahrens

- Formales oder materielles Demokratieverständnis?
- Werteschutz in der Europäischen Union

Diese Themen sind natürlich nicht abschließend zu verstehen, sondern bilden nur einige Vorschläge. Sehr gerne können auch eigene Fragestellungen und Interessen eingebracht werden.

III. Ort und Zeit; Ablauf

Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** am Semesterende stattfinden, voraussichtlich in der Bibliothek der Professur (Hein-Heckroth-Str. 5, 1. OG). Das genaue Datum und ein Ablaufplan werden zeitnah nachgereicht.

Eine **Vorbesprechung** zu dem Seminar wird am **Montag, 16. Oktober 2023**, um **14:15 Uhr** stattfinden, ebenfalls in der Bibliothek der Professur (Hein-Heckroth-Str. 5, 1. OG).

Im Rahmen der Vorbesprechung werden die Themen für die schriftlichen Seminararbeiten ausgegeben. Die schriftlichen Arbeiten sollen dann im Verlauf des Wintersemesters verfaßt werden; avisiert ist eine Abgabe bis Ende Januar. Im Seminar selbst sind die Arbeiten in kurzen (ca. 20 Minuten) Vorträgen vorzustellen und gemeinsam zu diskutieren.

Interessenten können sich gerne bereits vorab anmelden oder nähere Informationen zum Seminar erfragen unter augsberg@uni-giessen.de.

Beste Grüße,



Prof. Dr. Steffen Augsburg